



01.06.2006
Nr. 62

Kernkraftwerk Grohnde nach Revision wieder in Betrieb

HANNOVER/GROHNDE. Nach Abschluss des diesjährigen Brennelementwechsels und der damit verbundenen Revision ist das Kernkraftwerk Grohnde seit heute (Donnerstag) wieder am Netz, berichtete die Sprecherin des Umweltministeriums.

Während der Revision - die am 13. Mai begonnen hatte - wurden 44 der insgesamt 193 Brennelemente im Reaktorkern gegen neue ausgetauscht. Es wurden eine Vielzahl von routinemäßigen Prüfungen und Instandhaltungsmaßnahmen sowie kleinere Änderungen durchgeführt. Hierbei wurden in drei Fällen Befunde festgestellt, die dem Umweltministerium nach der Meldekategorie N (Normal) fristgerecht angezeigt wurden:

- Störung in der Eigenbedarfsumschaltung, die zum Start eines Notstromdiesels führte,
- Verklemmen einer Steuerstabantriebsstange beim Ziehen des Reaktordruckbehälterdeckels,
- Befund an einer Schweißnaht des Speisewassersystems.

Die Ursachen dieser Funktionsfehler und Schäden wurden beseitigt.

Alle für die nukleare Sicherheit bedeutsamen Revisionsarbeiten wurden vom Niedersächsischen Umweltministerium und zugezogenen Sachverständigen des TÜV Nord sowie des Germanischen Lloyd intensiv kontrolliert und überprüft.

Kontakt:



Unsere Internet-Seiten: www.mu.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@mu.niedersachsen.de
Fax der Pressestelle: 0511/120 – 3699
Postanschrift: Archivstr. 2, 30169 Hannover

Kontakt:

Unsere Internet-Seiten: www.mu.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@mu.niedersachsen.de
Fax der Pressestelle: 0511/120 – 3699
Postanschrift: Archivstr. 2, 30169 Hannover